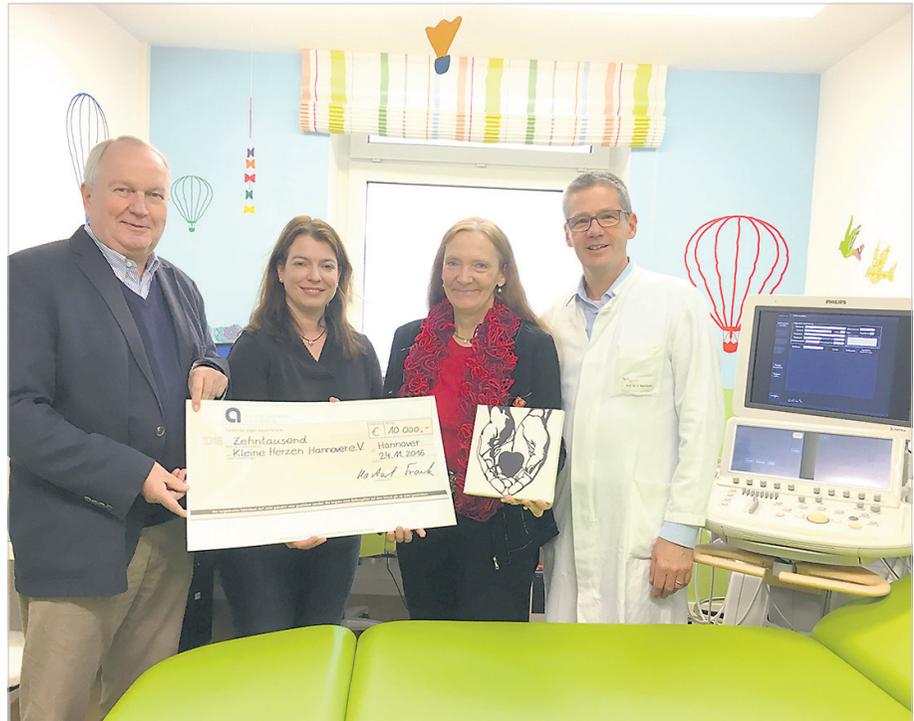


„Wir zeigen Herz“: apogen spendet 10 000 Euro für den Verein „Kleine Herzen Hannover“

10 Jahre apogen – 10 Jahre Kleine Herzen: Das könnte nicht besser zusammenpassen. Das dachten auch die apogen-Mitglieder und beteiligten sich alle mit dem gleichen Betrag, um für den gemeinnützigen Verein „Kleine Herzen Hannover e.V. – Hilfe für kranke Kinderherzen“ zu spenden. 10 000 Euro sind so für die Kinderherzambulanz der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) zusammengekommen.

Einen Scheck über diese Summe übergaben – stellvertretend für alle Genossenschaftsmitglieder – der geschäftsführende Vorstand Hartmut Frank und die Aufsichtsratsvorsitzende Iris Teichmann an Ira Thorsting, Vereinsvorsitzende der „Kleinen Herzen“. Mit ihr freute sich auch Professor Dr. Philipp Beerbaum, Direktor der Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin. Von der Spende sollen zwei neue höhenverstellbare Behandlungsliegen angeschafft werden. „Die Anschaffung ist überaus wichtig. Denn Kinder, ob zwei oder zwölf Jahre alt, werden darauf untersucht. Die neuen Liegen sind bunt und komfortabel und müssen sicherlich wieder sehr lange halten“, betont Ira Thorsting.



Prof. Beerbaum und Ira Thorsting freuen sich über den apogen-Spendenscheck, den Hartmut Frank und Iris Teichmann stellvertretend übergaben.

7000 Kinder werden jedes Jahr mit Herzfehler geboren

Die Tatsache, dass jedes Jahr allein in Deutschland etwa 7000 Kinder mit einem Herzfehler geboren werden, den meisten aber mit modernsten medizinischen Mitteln geholfen werden kann, hat bei den Apothe-

kern den Ausschlag gegeben, „Kleine Herzen“ auszuwählen. Für die Familien der kleinen Patienten bleibe die Belastung, das Monate oder Jahre dauernde Bangen. Es tue immer weh, ein Kind in der Klinik allein lassen zu müssen. Und nicht alle Familien hätten das Glück, dort zu wohnen, wo es ein Herzzentrum gibt. „Mit unserer Spende wol-

len wir daher mithelfen, ein Stück zur Verbesserung in der Kinderherzambulanz beizutragen“, sagt Apothekerin Iris Teichmann, selbst Mutter zweier Kinder.

Jeder Cent wird in genau definierte Projekte investiert

Begonnen hatte die Erfolgsgeschichte von „Kleine Herzen“, als Ira Thorsting zwei gewonnene VIP-Karten zur Fußball-WM 2006 auf einem Wohltätigkeitsball versteigern ließ. Mehr als 40 000 Euro kamen so zusammen. Seitdem wurde viel erreicht: Zwei MHH-Stationen konnten komplett umgebaut werden – mit Eltern-Ruhe-raum, neuem Spielzimmer, Patientenküche und Untersuchungsräumen. „Wir sind ein kleiner Verein, der bewusst auf einen Verwaltungsapparat verzichtet. Darum wird jeder Cent, den Sie spenden, in genau definierten Projekten umgesetzt“, so die engagierte Vorsitzende. So verzichtete der Verein auch auf eine Feier zum Jubiläum, sondern erklärte das ganze Jahr 2016 zum Geburts-„tag“.

Schöner Erfolg: „Kleine Herzen Hannover“ ist ein „Ausgezeichneter Ort 2016“ in „Deutschland – Land der Ideen“.

■ www.kleineherzen.de



Von der Spende sollen zwei höhenverstellbare Behandlungsliegen angeschafft werden, bisher gibt es nur eine dieser modernen bunten Liegen. Fotos: Karin Kaiser/MHH